



**Kommunikation**

**Audi Sport customer racing**

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: [eva-maria.becker@audi.de](mailto:eva-maria.becker@audi.de)

[www.audi-mediacyenter.com](http://www.audi-mediacyenter.com)

## **Doppelsieg und Tabellenführung für Audi im ADAC GT Masters**

- **Montaplast by Land-Motorsport in Zandvoort erfolgreich**
- **Siebter Sieg für Audi R8 LMS GT4 in Kanada, erstes Podium in Deutschland**
- **Antti Buri bleibt im Audi RS 3 LMS Tabellenführer in ADAC TCR Germany**

**Neuburg a. d. Donau, 12. August 2019 – Audi Sport customer racing freute sich mit dem Team Montaplast by Land-Motorsport über den ersten Doppelsieg des Audi R8 LMS im ADAC GT Masters. Mit HCB-Rutronik Racing baute ein weiteres Kundenteam mit dem Audi R8 LMS seine Tabellenführung aus.**

### **Audi R8 LMS GT3**

Doppelsieg in Zandvoort: Zum ersten Mal in dieser Saison gelang dem Audi R8 LMS ein Doppelsieg im ADAC GT Masters. Nach einer Sommerpause startete die GT3-Rennserie am zweiten August-Wochenende in den Niederlanden. Auf dem Kurs von Zandvoort gelang Audi Sport-Pilot Dries Vanthoor und seinem Mitstreiter Ricardo Feller im Rennen am Sonntag von Startplatz zwei der erste Sieg. Platz zwei ging an ihre Teamkollegen von Montaplast by Land-Motorsport. Audi Sport-Fahrer Christopher Mies, der das Rennen bis zum Boxenstopp angeführt hatte, musste sich zusammen mit dem Österreicher Max Hofer am Ende um 2,4 Sekunden geschlagen geben. Den Ausschlag gab der Zeitpunkt des Boxenstopps: Als Mies seinen Audi R8 LMS an Hofer übergab, blieb Vanthoor zwei Runden länger auf der Strecke, erreichte durch die Fahrt an der Spitze bessere Rundenzeiten und verschaffte sich so den entscheidenden Vorteil. Bei drei noch ausstehenden Veranstaltungen führt weiterhin ein Fahrerduo von Audi die Tabelle an: Kelvin van der Linde/Patric Niederhauser von HCB-Rutronik Racing vergrößerten ihren Vorsprung auf 18 Zähler. Dritte sind Christopher Mies/Max Hofer. Hofer führt zudem die Juniorwertung vor Feller an, während HCB-Rutronik Racing in der Teamwertung zwei Punkte vor Montaplast by Land-Motorsport liegt.

### **Audi R8 LMS GT4**

Siebter Saisonsieg in Kanada: Parker Thompson gelang beim Saisonhöhepunkt der Canadian Touring Car Championship sein siebter Saisonsieg in acht Rennen. Der Kanadier gewann beim Grand Prix de Trois-Rivières im Audi R8 LMS GT4 im zweiten Rennen die Klasse GT Sport, nachdem im ersten Rennen ein Gegner sein Auto gerammt hatte und er einen Ausfall verbuchen musste. Thompson führt seine Klasse nach vier Veranstaltungen mit 460 Punkten Vorsprung an.



Erstes Podiumsergebnis für racing one: Dem Team racing one gelang in Zandvoort der erste Podestplatz in der ADAC GT4 Germany. Beim dritten Lauf der in diesem Jahr erstmals ausgetragenen Rennserie glänzten Markus Lungstrass und Mike Beckhusen im zweiten Rennen mit einer starken Aufholjagd. Von Startplatz 19 verbesserten sie sich in dem Ein-Stunden-Rennen mit Fahrerwechsel bis auf die dritte Position. Lungstrass war damit zudem bester Trophy-Pilot im Feld und ist zur Saisonhalbzeit nun Dritter in dieser Wertung, während Beckhusen aktuell Platz drei in der Juniorwertung belegt.

### **Audi RS 3 LMS (TCR)**

Tabellenführung gewahrt: Antti Buri bleibt mit deutlichem Vorsprung Tabellenführer in der ADAC TCR Germany. Der Finne verbesserte sich im Audi RS 3 LMS im zweiten Rennen in Zandvoort von Startposition fünf bis auf den zweiten Platz. Es war bereits sein fünftes Podiumsergebnis in diesem Jahr inklusive dreier Rennsiege. Als Tabellenführer liegt Buri aktuell zwölf Punkte vor dem Vorjahresmeister Harald Proczyk.

Jean-François Hevey bester Audi-Pilot in Kanada: Beim vierten Lauf der Canadian Touring Car Championship war Jean-François Hevey in beiden Rennen bester Pilot eines Audi RS 3 LMS. Im ersten Rennen beim Grand Prix de Trois-Rivières erreichte er Platz drei der TCR-Kategorie, im zweiten Rennen gewann er seine Klasse mit 1,4 Sekunden Vorsprung. Bester Audi-Privatfahrer in der Tabelle bleibt Travis Hill als Zweiter mit einem Punkt Vorsprung vor Hevey.

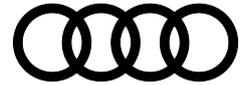
### **Audi R8 LMS GT2**

Nächster Auftritt des Audi R8 LMS GT2: Nach der Weltpremiere in Goodwood am 5. Juli und dem Auftritt in der Einführungsrunde der 24 Stunden von Spa am 27. Juli war der neue Audi R8 LMS GT2 bei der nächsten großen Publikumsveranstaltung zu Gast. 53.500 Zuschauer verfolgten die 47. Ausgabe des AvD-Oldtimer-Grand-Prix auf dem Nürburgring. Mitten im Fahrerlager war der neueste Rennwagen von Audi Sport customer racing ein absoluter Blickfang. Ab der Saison 2020 kann der 640 PS starke Rennwagen in Amerika, Europa und Asien in der neuen GT2-Kategorie starten und eignet sich darüber hinaus ideal für Starts bei Track Days und in Race Resorts.

### **Termine der nächsten Woche**

16.-18.08. Nürburgring (D), 9. und 10. Lauf ADAC GT Masters  
16.-18.08. Nürburgring (D), 7. und 8. Lauf ADAC GT4 Germany  
16.-18.08. Nürburgring (D), 9. und 10. Lauf ADAC TCR Germany  
16.-18.08. Queensland (AUS), 3. Lauf GT-1 Australia  
17.-18.08. Moscow Raceway (RUS), 11. und 12. Lauf TCR Russia  
17.-18.08. Gelleråsen (S), 9. und 10. Lauf TCR Scandinavia  
17.-18.08. Karlskoga (S), 7. und 8. Lauf GT4 Scandinavia

– Ende –



Der **Audi-Konzern** mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2018 hat der Audi-Konzern rund 1,812 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 5.750 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.004 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.

---